

### Anstehende Veranstaltungen

## Übersicht

<b>Datum</b>	<b>Uhrzeit</b>	<b>Veranstaltung</b>
16.01.2026	(3 Tage)	Gesund & aktiv Zwickau
07.03.2026	(2 Tage)	Thüringer Gesundheits-Messe

## **Wissenswertes**

18.12.25

Deutsche Stiftung Mediation: Dezember 2025

Und hier folgen die neuesten Nachrichten aus der Stiftung:

Ergebnisse der GANDALF-Studie 2025

Das vom Institut für Freie Berufe (IFB) an der FAU Erlangen-Nürnberg im Auftrag der Deutschen Stiftung Mediation durchgeführte GANDALF-Projekt untersucht erstmals systematisch die Rolle von Rechtsanwälten bei der Verbreitung der Mediation in Deutschland.

## Die zentralen Erkenntnisse:

- Rechtsanwälte als Gatekeeper: Ob Mandanten Mediation überhaupt in Betracht ziehen, hängt maßgeblich von der Haltung ihrer Anwälte ab.
  - Informationsdefizite: Sowohl Anwälte als auch Mandanten verfügen noch über zu wenig Wissen zu Vorteilen, Kosten, Qualität und Akzeptanz der Mediation.
  - Differenziertes Bild innerhalb der Anwaltschaft: Unterschiede zeigen sich zwischen jüngeren und älteren Juristen sowie zwischen Männern und Frauen

200 Reinhard Greger | Die Rolle der Anwaltschaft beim Zugang zur Mediation

#### Richard Crogo

## **Die Rolle der Anwaltschaft beim Zugang zur Mediation**

Eine empirische Untersuchung

Welche Rolle spielt die Anwaltschaft beim Zugang zur Me- 2. Ergebnisse

## 2. Ergebnisse

#### a) Stellenwert der Mediation

Die trotz der guten Vernetzung des IfB in der Anwaltschaft relativ geringe Beteiligung lässt bereits darauf schließen, dass dem Mediationsthema in der Anwaltschaft keine besonders große Bedeutung beigemessen wird.<sup>4</sup> Repräsentative Aussagen können der Studie demnach nicht entnommen werden; auch ist davon auszugehen, dass sich vor allem me-

Aus den Ergebnissen lassen sich drei zentrale Handlungsfelder ableiten:

1. Aufklärung und Ausbildung – gezielte Wissensvermittlung über Nutzen und Verfahren der Mediation.
  2. Qualitätssicherung und Transparenz – klare Standards und nachvollziehbare Prozesse schaffen Vertrauen.
  3. Förderung in geeigneten Rechtsgebieten – Mediation dort stärken, wo sie besonders wirksam ist.

Die GANDALF-Studie liefert damit einen wichtigen Impuls für die Weiterentwicklung der Mediation in Deutschland und zeigt konkrete Ansatzpunkte für Praxis, Ausbildung und Politik.

Den detaillierte Bericht kann hier im Download abrufen werden: <https://www.zentrale-fuer-mediation.de/downloads.htm>

## **Jährliches Lenkungskreistreffen**

Im November fand unser jährliches Lenkungskreistreffen statt – ein intensiver und inspirierender Austausch, bei dem Vertreterinnen und Vertreter der Bundesländer, die Regionalleitungen, unsere Fachreferate sowie der Stiftungsrat und **unsere Schirmherrin Barbara Hahlweg** zusammenkamen.

In engagierter Atmosphäre blickten wir auf die zentralen Aktivitäten der vergangenen zwei Jahre zurück, diskutierten aktuelle Projekte und entwickelten gemeinsam die strategischen Schwerpunkte für 2026. Die Vielfalt der Perspektiven und das große Commitment aller Beteiligten haben erneut gezeigt, wie viel Energie und Gestaltungskraft in unserem Netzwerk steckt.

Mit vielen neuen Impulsen und klarer Motivation gehen wir nun die nächsten Schritte an – und freuen uns darauf, gemeinsam weiter daran zu arbeiten, Mediation in der Gesellschaft noch sichtbarer zu machen.

### Neuer Repräsentant NRW: Jörg Hegenbart



Wir freuen uns, **Jörg Hegenbart** als neuen Repräsentanten der Stiftung Mediation für Nordrhein-Westfalen begrüßen zu dürfen. Mit über 20 Jahren Erfahrung als selbstständiger Immobilienmakler und Sachverständiger kennt er die besonderen Herausforderungen konfliktbeladener Situationen rund um Immobilieneigentum – etwa in Trennungssituationen, Erbgemeinschaften, existenziellen Krisen oder gerichtlichen Betreuungsfällen – und setzt dabei seit vielen Jahren erfolgreich auf mediative Herangehensweisen.

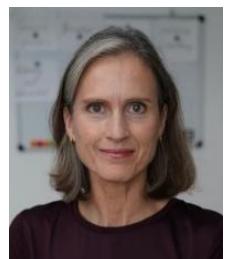
Für Jörg ist Mediation weit mehr als ein Verfahren – sie ist *Kulturarbeit*. Mit seiner Repräsentanz in NRW möchte er die Kultur gelingender Dialoge stärken, Fairness und Verständigung fördern und eine nachhaltige, mediationsorientierte Haltung in Gesellschaft, Wirtschaft und Verwaltung weiterentwickeln. Besonders freut uns, dass er bereits seit dem gemeinsamen Studium in einer kollegialen und freundschaftlichen Verbundenheit mit der neuen stellvertretenden Repräsentantin NRW, **Marie Therése Witzke**, zusammenarbeitet. Beide teilen eine klare Haltung für dialogorientierte Konfliktlösung und werden die Aktivitäten der Stiftung in NRW künftig gemeinsam mit großem Engagement gestalten.

Wir heißen Jörg herzlich willkommen und freuen uns auf die gemeinsame Arbeit.

### Stefanie Roth wurde in den Stiftungsrat gewählt

Mit großer Freude und aufrichtiger Wertschätzung dürfen wir bekanntgeben, dass Stefanie Roth in den Stiftungsrat gewählt wurde. Seit 2012 begleitet sie unsere Stiftung mit beeindruckender Kontinuität und fachlicher In. All den Jahren hat sie unsere Arbeit nicht nur unterstützt, sondern entscheidend mitgestaltet – durch ihre Expertise, ihre Verlässlichkeit und ihr unermüdliches Engagement für die Weiterentwicklung unserer gemeinsamen Ziele.

Wir heißen sie im Stiftungsrat herzlich willkommen!



### Unser neuer Kalender 2026: fast ausverkauft



Unser neuer Jahreskalender ist nahezu ausverkauft. Ein kleiner Restbestand ist aktuell noch in unserem Shop erhältlich.

Wie bereits berichtet, stammt die diesjährige Illustration von **Dr. Stephan Pflaum**, der mit seinem künstlerischen Stil neue Impulse setzt und zum Nachdenken anregt. Wir haben **Stephan im Biergarten** in München kennengelernt. In der Sonne sitzend zeichnete er schöne Tier-Motive. Als wir ihn ansprachen, zeigte er uns begeistert seine Arbeiten – und war sofort bereit, für die Deutsche Stiftung Mediation einen Beitrag zu leisten. So ist die Idee zum Design unseres Kalenders 2026 entstanden.

**GUT ZU WISSEN:**

**Online-Shop** [https://www.vereinonline.org/Deutsche\\_Stiftung\\_Mediation/?module=shop](https://www.vereinonline.org/Deutsche_Stiftung_Mediation/?module=shop)

**Mitgliedschaft im Förderverein:** Werden Sie Mitglied im Förderverein und unterstützen Sie uns mit einem Jahresbeitrag von 60 € (Firmen und Organisationen 120 €). Interessante Vergünstigungen erwarten Sie! Der Antrag steht im Downloadbereich zur Verfügung: <https://stiftung-mediation.de/wissenswertes-zum-download/>

**Frohe Weihnachten – Danke für ein Jahr voller Verbundenheit**

In einer Zeit, in der Verständigung, Respekt und ein offener Dialog wichtiger sind denn je, möchten wir uns herzlich für Ihr Vertrauen und Ihre Verbundenheit bedanken.

Gemeinsam haben wir auch in diesem Jahr dazu beigetragen, Mediation sichtbar zu machen, Brücken zu bauen und Räume für konstruktive Lösungen zu schaffen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine friedvolle Weihnachtszeit, Momente der Ruhe und Zuversicht sowie einen guten Start in ein neues Jahr voller Inspiration, Gesundheit und gelingender Begegnungen.

**Herzliche Grüße,**

**Nadine Greck/ Angelika Hampicke/ Sabine Henschen/ Christian Velemir-Sorger**

**Unsere Social-Media-Kanäle**

Wir freuen uns sehr, wenn Sie unsere Social-Media-Kanäle auf Ihren Präsenzen verlinken und unsere Beiträge teilen:

**LinkedIn:** <https://www.linkedin.com/company/deutsche-stiftung-mediation>

**XING:** <https://www.xing.com/companies/deutschestiftungmediation>

**Facebook:** <https://www.facebook.com/StiftungMediation/>

**YouTube-Kanal der Stiftung:** <https://www.youtube.com/channel/UCQnM0quFy4SyjhjN3duSMtg>

**Impressum**

**V.i.S.d.P.:**

Nadine Greck, Deutsche Stiftung Mediation [info@stiftung-mediation.de](mailto:info@stiftung-mediation.de)

**Verteiler:**

Mitglieder, Gäste und Interessenten

Für Inhalte externer Verlinkungen kann keine Verantwortung übernommen werden.

Herausgeber:

Deutsche Stiftung Mediation

[info@stiftung-mediation.de](mailto:info@stiftung-mediation.de)